

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort zur 2., vollständig überarbeiteten und ergänzten Auflage	VII
Vorwort zur Vorauflage (1990)	VII
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXVII

Erster Teil: Systematischer Teil

I. Kapitel:	Einführung	1
1. Abschnitt:	Begriff und Bezeichnungen des Vereins	3
2. Abschnitt:	Die wirtschaftliche und soziale Bedeutung der Vereine in der Schweiz	5
	I. Statistisches und Soziologisches	11
	II. Tätigkeitsbereiche der schweizerischen Vereine	12
	III. Bedeutung der schweizerischen Vereine	14
	IV. Gründe für die starke Verbreitung der Rechtsform des Vereins	21
3. Abschnitt:	Auf Vereine anwendbare gesetzliche Bestimmungen des Bundesprivatrechtes (ZGB/OR/HRegV)	22
	I. Unmittelbare Anwendbarkeit	22
	II. Analoge Anwendbarkeit (einschliesslich Recht der öffentlich-rechtlichen Körperschaften)	25
4. Abschnitt:	Über die Vereine hinausreichender Anwendungsbereich des Vereinsrechtes	40
	I. Ausdrückliche gesetzliche Verweisungen auf das Vereinsrecht	40
	II. In den übrigen Fällen	57
5. Abschnitt:	Sonderformen der Vereine (Sozialversicherungskassen, Schiessvereine, Kartelle usw.)	59
	I. Allgemeines	59
	II. Einzelne Fälle	60

		Seite
II. Kapitel:	Allgemeine Grundlagen des schweizerischen Vereinsrechtes	69
1. Abschnitt:	Die verfassungsrechtliche Vereinigungsfreiheit	71
	I. Rechtsgrundlagen	74
	II. Begriff und Bezeichnungen der Vereinigungsfreiheit; «benachbarte» Freiheitsrechte; verfassungsrechtliche Vereinigungsfreiheit und privatrechtliche Vereinsfreiheit	76
	III. Inhalt und Subjekte der Vereinigungsfreiheit, Rechtsschutz	79
	IV. Beschränkungen der Vereinigungsfreiheit	83
	V. Drittewirkung (Art. 35 Abs. 3 BV) der Vereinigungsfreiheit (Art. 23 BV), inklusive der Koalitionsfreiheit (Art. 28 BV)	90
2. Abschnitt:	Begriff und Wesen des Vereins; Systematik und Grundgedanken des schweizerischen Vereinsrechtes; gesetzlicher Typus des Vereins	93
	I. Begriff und Wesen des Vereins	93
	II. Systematik und Grundgedanken des schweizerischen Vereinsrechtes; gesetzlicher Typus des Vereins	94
	III. Zusammenfassende Charakterisierung des schweizerischen Vereinsrechts und seiner Handhabung	98
3. Abschnitt:	Vereine und übrige juristische Personen des Bundesprivatrechtes sowie Rechtsgemeinschaften des OR Vorbemerkungen:	99
	I. Verein und AG, GmbH, Genossenschaft (Körperschaften des OR)	99
	II. Verein und Rechtsgemeinschaften des OR (einfache Gesellschaft, Kollektiv- und Kommanditgesellschaft)	100
	III. Verein und Stiftung	101
4. Abschnitt:	Rechtsnatur und Geltungsbereich sowie Auslegung und Ergänzung (Lückenfüllung, insb. durch Vereinsübung) von Vereinsstatuten; weitere rechtsgeschäftliche Regelungen	105
	I. Rechtsnatur und Geltungsbereich der Vereinsstatuten, weitere rechtsgeschäftliche Regelungen	106
	II. Auslegung	109
	III. Ergänzung (Lückenfüllung, insbesondere durch Vereinsübung)	117
	IV. Widersprüchliche Statutenbestimmungen	123
	V. Zeitliche Geltung von Statutenbestimmungen	124
5. Abschnitt:	Das schweizerische Vereinsrecht de lege ferenda	124
	I. Bisherige Gesetzesrevisionen	124
	II. Allgemeines zu künftigen Gesetzesrevisionen	125
	III. Künftige Gesetzesrevisionen im Einzelnen	125

	Seite
III. Kapitel: Sitz sowie Name und sonstige Persönlichkeitsrechte des Vereins	131
1. Abschnitt: Der Sitz des Vereins	133
I. Begriff und Wesen des Vereinssitzes; Rechtsdomizil	133
II. Einheitlichkeit des Sitzes; Zweig- und Geschäftsniederlassung	134
III. Bestimmung des Vereinssitzes	135
IV. Vereinssitz und Handelsregistereintrag	137
V. Bedeutung des Vereinssitzes im Einzelnen	137
VI. Grenzüberschreitende Verlegung des Vereins- sitzes (Verweisungen)	139
2. Abschnitt: Name und andere Kennzeichnungen des Vereins	139
I. Name des Vereins	140
II. Andere Kennzeichnungen des Vereins	159
3. Abschnitt: Sonstige Persönlichkeitsrechte des Vereins (einschliesslich Datenschutz)	162
I. Allgemeines zur Rechtsfähigkeit der Vereine	163
II. Schutz der Vereinspersönlichkeit vor über- mässiger Bindung (Art. 53 ZGB i.V.m. Art. 27 ZGB)	164
III. Schutz der Vereinspersönlichkeit gegen Verletzungen (Art. 53 ZGB i.V.m. Art. 28 ff. ZGB, Art. 41 ff. OR und Art. 49 OR)	165
IV. Anhang: Weitere Immaterialgüterrechte des Vereins	174
IV. Kapitel: Vereinsverbände (Vereine mit Sektionen)	177
I. Wesen, Bezeichnungen sowie gesetzliche und rechtsgeschäftliche Grundlagen der Vereinsverbände	178
II. Verbands- bzw. Sektionsformen und ihre rechtliche Behandlung	179
V. Kapitel: Vereine und Umstrukturierungen gemäss Fusionsgesetz: Vereinsfusionen, Vermögensübertragungen bei Vereinen, Umwandlungen (Rechtskleidwechsel), Spaltungen («Teilungen»)	199
1. Abschnitt: Einleitung	199
2. Abschnitt: Übersicht über die zulässigen Vorgänge	200
3. Abschnitt: Die Umstrukturierungen im Einzelnen (Verweisungen)	201
4. Abschnitt: Gemeinsame Vorschriften (Art. 102 ff. FusG)	203
5. Abschnitt: Grenzüberschreitende Sitzverlegungen und Umstrukturierungen (Verweisungen)	204

		Seite
VI. Kapitel:	Der zeitliche und räumliche Geltungsbereich des schweizerischen Vereinsrechtes; rechtsgeschichtliche und rechtsvergleichende Hinweise	205
1. Abschnitt:	Der zeitliche Geltungsbereich des schweizerischen Vereinsrechtes (intertemporales Recht)	206
I.	Allgemeines	206
II.	Rechtsfähigkeit der gemäss früherem Recht entstandenen Vereine unter der Herrschaft des ZGB (Art. 6b Abs. 1 SchlT und Art. 6b Abs. 2 SchlT ZGB)	206
III.	Anwendbarkeit des ZGB auf die vor 1912 entstandenen Vereine hinsichtlich ihres «Inhaltes der Persönlichkeit» (Art. 6b Abs. 3 SchlT ZGB)	207
IV.	Übergangsrecht zu den seit 1912 erfolgten Gesetzesrevisionen im Vereinsrecht	208
2. Abschnitt:	Der räumliche Geltungsbereich des schweizerischen Vereinsrechtes (internationales Privatrecht) (mit Hinweisen auf völkerrechtliche Fragen)	209
I.	Das Personalstatut des Vereins und die Anknüpfungsbegriffe für seine Bestimmung; Sitzverlegungen vom und ins Ausland, Zweigniederlassungen ausländischer Vereine	210
II.	Internationale Vereine?	214
III.	Vereine und Völkerrecht	215
IV.	Anhang: Vereine und BG über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland (BewG)	215
3. Abschnitt:	Rechtsgeschichtliche Hinweise	216
I.	Allgemeine Rechtsgeschichte	217
II.	Schweizerische Rechtsgeschichte	218
4. Abschnitt:	Rechtsvergleichende Hinweise	219
I.	Bundesrepublik Deutschland	219
II.	Italien	221
III.	Fürstentum Liechtenstein	222
IV.	Frankreich	223
V.	Österreich	223
VII. Kapitel:	Die Behandlung der Vereine im Zivilprozessrecht sowie im Zwangsvollstreckungsrecht (SchKG)	225
1. Abschnitt:	Die Behandlung der Vereine im Zivilprozessrecht	226
I.	Vorbemerkungen	226
II.	Besondere Berührungspunkte zwischen juristischen Personen und Zivilprozessrecht	227
III.	Spezifische Berührungspunkte zwischen Vereinen und Zivilprozessrecht (Verweisungen)	228

	Seite
2. Abschnitt: Die Behandlung der Vereine im Zwangsvollstreckungsrecht (SchKG)	229
I. Vorbemerkungen	229
II. Spezifische Berührungspunkte zwischen Verein und SchKG	230
VIII. Kapitel: Vereine und Strafrecht	241
IX. Kapitel: Die Behandlung der Vereine im Steuerrecht	243
I. Übersicht über die bundesrechtliche Regelung gemäss DBG und StHG	244
II. Weitere Steuerarten	249
III. Vereine im automatischen Informationsaustausch	251
 Zweiter Teil: Kommentar zu Artikel 60–79 ZGB	
Art. 60 Gründung	253
Art. 61 Eintragung ins Handelsregister	297
Art. 61a Mitgliederverzeichnis	333
Art. 62 Vereine ohne Persönlichkeit	337
Art. 63 Verhältnis der Statuten zum Gesetz	353
Vorbemerkungen zu Art. 64–69c ZGB	375
Art. 64 Organisation	399
Art. 65 Zuständigkeit	419
Art. 66 Vereinsbeschluss	437
Art. 67 Stimmrecht und Mehrheit	457
Art. 68 Ausschliessung vom Stimmrecht	489
Art. 69 Vorstand	501
Art. 69a Buchführung	569
Art. 69b Revisionsstelle	573
Art. 69c Mängel in der Organisation	579
Art. 69d Drohende Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung	587
Art. 70 Mitgliedschaft	589
Art. 71 und Art. 75a Beitragspflicht/Haftung	727
Art. 72 Ausschliessung	741
Art. 73 Stellung ausgeschiedener Mitglieder	791
Art. 74 Schutz des Vereinszweckes	805
Art. 75 Schutz der Mitgliedschaft	823
Art. 76–79 Auflösung	893
 Stichwortverzeichnis	943